

**Friedrich-Schiller-Universität Jena**

Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät

Departmental International Office

## Erfahrungsbericht

---

**KARL-FRANZENS-UNIVERSITÄT GRAZ**

## MEIN AUSLANDSSEMESTER IN Graz, Österreich

<b>Semester:</b> 5. <b>Zeitraum:</b> WS 2019/20	<b>Sprachkenntnisse:</b> Englisch, Französisch, Italienisch
<b>Studiengang:</b> Volkswirtschaftslehre	<b>Dauer des Auslandsaufenthaltes:</b> <input checked="" type="checkbox"/> ein Semester <input type="checkbox"/> zwei Semester
<b>Die Universität bietet Kurse in</b> <input type="checkbox"/> BWL, <input type="checkbox"/> VWL, <input checked="" type="checkbox"/> BWL und VWL, <input type="checkbox"/> Wirtschaftsinformatik, <input checked="" type="checkbox"/> Wirtschaftspädagogik und <input type="checkbox"/> Sprachen an (bitte zutreffendes ankreuzen). <b>Die Universität bietet weitere nicht genannte Kurse an:</b> <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <b>Falls ja, welche?</b> Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.	
<b>Wie schätzt du die Lehre an der Gastuniversität ein?</b> gut <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> schlecht	

## DIE STADT UND DAS LAND

Studienleben	gut	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	schlecht	weiß nicht	<input type="checkbox"/>
Angebot an Freizeitmöglichkeiten	gut	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	schlecht	weiß nicht	<input type="checkbox"/>
Angebot an sportl. Tätigkeiten	gut	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	schlecht	weiß nicht	<input type="checkbox"/>
Lebensmittelpreise	gut	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	schlecht	weiß nicht	<input type="checkbox"/>
Mietpreise	gut	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	schlecht	weiß nicht	<input type="checkbox"/>
Preise für ÖPNV	gut	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	schlecht	weiß nicht	<input type="checkbox"/>

**Studentenwohnheime sind vorhanden:**  ja  nein

**Vermittlung an Wohnheime durch die Partnerhochschule:**  ja  nein

**Gibt es Besonderheiten bei der Unterkunft zu beachten?** Außeruniversitäre Studentenwohnheime vermieten leider immer nur für 24 Monate, deshalb kommen nur eigene Wohnheime der Universität in Frage, die extra Plätze für Erasmus Studenten besitzen. Die Studentenwohnheime sind etwas teurer als in Jena (ich würde sagen ca. 350-450€). Ich selbst habe mir jedoch eine private WG gesucht, mit einer Top Lage mitten in St. Leonhard (Altstadtrand) für ca. 370€.

**Wie viel Geld sollte man monatlich einplanen?** Zwischen 800 und 1.000 Euro. Lebensmittelkosten sind in etwa identisch zu Deutschland, vielleicht etwas teurer. Das gleiche gilt fürs essen / trinken / feiern gehen.

**Welche außeruniversitären Aktivitäten sind empfehlenswert?** Ich war viel in der Natur. Wandern, Klettern oder im Winter auf Skitour. Da bietet Österreich und auch das Grazer Umland natürlich eine ganze Menge. Ansonsten ist Graz aber auch die Studentenstadt schlecht hin in Österreich, und bietet demnach auch ein entsprechendes Angebot an Studentenbars, Cafés, Clubs...

**Hast du Reisen/Kurztrips während des Aufenthalts unternommen?**  ja  nein

**Wenn ja, welche?** Wien, Salzburg, Grazer Umland / Steiermark, Attersee / Oberösterreich...

## DIE ANKUNFT

**Welcher Mobilitätsweg sollte am besten gewählt werden?** Graz besitzt zwar auch einen Flughafen mit relativ günstigen Flügen, aus ökologischen und bequemlichkeitsgründen habe ich aber immer den Zug genommen. Dauert zwar länger und ist manchmal auch teurer, dafür erlebt man aber eine unglaubliche Berglandschaft, wenn man über Bischofshofen durch die Alpen fährt.

**Was muss beachtet werden? (Visa, weitere Dokumente):** Da Österreich Teil der Europäischen Union ist, gibt es außer den Erasmus Dokumenten vorab nichts weiter zu beachten. Vor Ort gilt es nur, den Umzug bei der Stadt Graz zu melden, sowie bei einem Aufenthalt der 3 Monate übersteigt, bei der Steirischen Landesregierung. Das kostet einmalig 30 Euro.

## DIE PARTNERHOCHSCHULE

geeignet für: <input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master	Kurse auf Englisch <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
---	---

**Anzahl der Kurse auf Englisch:** hoch      niedrig

**Zusätzliche Bemerkungen zum Kursangebot auf Englisch (Qualität etc.):** Der Bachelor Economics wurde vor eins / zwei Jahren umstrukturiert und internationaler aufgestellt. Seitdem ist es den Professoren freigestellt, ob sie ihre Lehrveranstaltungen auf Englisch oder Deutsch abhalten möchten. Gut die Hälfte des VWL-Angebots ist seitdem englischsprachig, mit zum Teil auch englischsprachigen Dozenten. Eine super Möglichkeit, um sich an englischsprachige Kursprogramme heranzutasten. Die BWL-Module werden dagegen komplett auf Deutsch abgehalten.

**Welche Kurse sind empfehlenswert?** Ressourcen- und Energieökonomik, Ökonometrie 1+2, Theoriesgeschichte, Monetary Policy and European Monetary Union und Standortpolitik (wenn es um Module geht, die sich bei uns nicht finden lassen)

**Ähneln sich die Struktur der Lehre der FSU?** Nicht wirklich. Die Lehre in Graz ist um ein Vielfaches direkter. Die Lehrveranstaltungen unterteilen sich in Kurse, VU's (Vorlesungen + Übungen), Seminare und Proseminare. Die VU's sind ziemlich ähnlich aufgebaut wie bei uns. Die Teilnahme an Vorlesungen sind freiwillig, es gibt eine Endklausur und man kann sich auch jederzeit wieder von den Kursen abmelden. Ein Großteil der Lehrveranstaltungen sind dagegen Kurse. Diese sind relativ klein gehalten und ziemlich interaktiv gestaltet. In den meisten Fällen gibt es eine Zwischen- und eine Endklausur, die meistens jeweils rund 40% der Endnote ausmachen. Die restlichen 20% entfallen oftmals auf einen Essay oder eine Projektarbeit, die man zum Ende der LV schreiben muss, Mitarbeit, Vorträge oder auch kleine Zwischentests. Die genaue Evaluation legt aber jeder Dozent individuell fest. Das steht meistens mit in der Modulbeschreibung. Manche beurteilen die Mitarbeit z.B. einfach nach regelmäßiger Anwesenheit, andere beziehen Diskussionsbeiträge mit ein, und andere beurteilen sie gar nicht. In den meisten Fällen macht so etwas aber auch nur 5-10% der Endnote aus. Ich selbst habe zum Großteil Kurse gewählt, weil man hier wirklich super viel mitnehmen kann, da die Größe der LV relativ klein ist und man direkt mit den Dozenten ins Gespräch kommt. Zudem kann man eine verhaute Klausur ziemlich gut ausgleichen und allgemein sind die Zwischenklausuren eine ziemliche Entlastung für Klausurenphase am Ende, da ja immer nur der Stoff von einem halben Semester abgefragt wird, der ja sehr überschaubar ist. Als letztes gibt es noch Seminare, die sind

ziemlich identisch zu unseren, und Proseminare, die als Vorbereitung für die Bachelor-Arbeiten gelten. Hier wird vor allem das Schreiben geübt.

**Gibt es Einführungsveranstaltungen zu Studienbeginn?**  ja  nein

**Wird ein Sprachkurs der Landessprache angeboten?**  ja  nein

**Falls ja, welche?** Deutsch, wird für die meisten aber eher irrelevant sein ;)

**Mentorennetzwerk/Buddy Programme vorhanden?**  ja  nein

### **DIE ZEIT NACH DEM AUSLANDSSEMESTER**

**Würdest du ein Auslandsstudium an der Partnerhochschule weiterempfehlen?**

ja       nein

**Ist das Auslandsstudium für dein Studienprogramm empfehlenswert oder wäre es ggf. für andere Studienprogramme empfehlenswert? Wie schätzt du die Lehre an der Gastuniversität ein?** Auf jeden Fall! Die Volkswirtschaftliche Fakultät ist sehr gut aufgestellt und bietet ein breites Angebot mit ausgezeichnetem Ruf im Bereich der Umweltökonomik an. Für mich der ausschlaggebende Faktor, warum ich mich für Graz entschieden habe. Allgemein gibt es zahlreiche sehr interessante Module, die sich oft auf spezielle Themen fokussieren und die so bei uns in Jena nicht angeboten werden. Ich hätte gerne noch mehr gemacht, mein Stundenplan war aber leider schon mehr als voll. Über die Art der Lehre habe ich ja oben schon etwas erzählt. Die Lehrveranstaltungen waren immer gut organisiert, man hat sehr viel mitgenommen und auf bei den Dozenten habe ich nur positive Erfahrungen gemacht.

**Welche Erfahrungen möchtest du den potenziell zukünftigen Outgoing-Studierenden nahebringen? (max. 1000 Zeichen)**

Wie sicherlich die meisten, kann auch ich ein Auslandssemester nur wärmstens empfehlen. Auch wenn man sich Österreich auf den ersten Blick vielleicht nicht so besonders vorstellt, gerade ggü. Deutschland, ist es doch ein ganz eigenes Land mit vielen kulturellen Unterschieden, die man zunächst gar nicht weiter erwartet hätte. So war ich schon nach einigen Tagen sehr überrascht und zufrieden mit meiner Wahl. Ihr findet ausgezeichnete Lehre, eine traumhaft schöne Stadt und Landschaft drumherum, super offene, nette und liebenswerte Menschen und Freunde fürs Leben.